

I. N. D.

ANNO 1791. in der 9^{ten} Indiction und im
ersten Jahre der Regierung Sr. Römisch-Kaiserlichen Majestät
LEOPOLDI des Zweiten rc.

Unsers allergnädigsten Kaisers und Herrn rc.

Mittwochen war der 5te Tag des jetztlaufenden Monats Januarii
Vormittages gegen 10 Uhr in dieser Kaiserl. und des heiligen Reichs
Freien Stadt Bremen, auf Ansuchen des hiesigen Kauf- und Han-
delsmanns Herrn Arnold Delius, sind wir Endesbemeidete Kaiserlich
geschworne Notarii in dessen hinter St. Stephani Kirchhofe belegenen
Wohnhaus erschienen, allwo derselbe uns in dessen Comtoir schriftlich
zu vernehmen gab:

Daß Er zu seiner Kränkung von unterschiedenen Mit-Interessenten
der Nord-Americanischen Unternehmung vernommen, daß den we-
nigsten von seinen übergebenen Rechnungen das eigentliche bekannt
und seine ansehnlichen Retouren die er gemacht bezweifelt würden,
wegen des geringen Diffedents von Rthlr. 17113. 64 Grote oder
85 Rthlr. 41 Gr. pro jede Actie, welche die Herren Heymanns
& Zalla unter denen Inhabern der 200 Actien vertheilt — und daß
sich jedermann fast aus der gegen Ihm entstandenen Anklage von
circa 60,000 Rthlr. überzeugen wolle, daß er die Herren Heymans
& Zalla wohl nicht mehr als die vertheilte 17113 Rthlr. 64 Gr.
konte bezahlt haben, so sehe er sich zur Wiederherstellung seines
Credits gedrungen dem Publicum und besonders seinen respectiven
Mit-Interessenten, welche von seinen übergebenen Rechnungen, wie
auch von seinen gemachten Retouren nichts wissen, von allen eine be-
glaubte Abschrift zur Hand zu stellen, zu dem Ende er uns ein Factu-
ra-Buch von die Herren Heymans & Zalla vorlegte, enthaltende die-
jenigen Waaren die Sie mit dem Schiffe die drey Freunde Captain
Oltman Havighorst im Jahre 1783. nach Nord-America gesandt, um
daraus einen genauen Extract zu ziehen und die Summa hier bestimmen

zu können; Ferner legte gedachter Herr Arnold Delius uns ein Verkauf-Rechnungs-Buch von obigen Waaren vor, dasselbe nachzusehen und mit unsern Pettschaft zu besiegeln, damit wir im Stande seyn möchten jedem den es intresiret und zu wissen nöthig für die Gebühren eine beglaubte Abschrift davon geben zu können.

Da er inzwischen aber vorab wünschte, daß wir in diesem Instrumente von den Befinden dieser Bücher eine so genau mögliche Beschreibung geben möchten; so attestiren wir hiemit daß, nachdem wir vorerwähnte Bücher durchgesehen, aus den erstern vorab einen Auszug gemacht und den Verlauf der nach Nord-America gesandten Waaren in diverse Sorten Linnen, Wollen, Seiden, Galantery, Nürnberger, Eisenwaaren, Salz, gepökeltes Fleisch, Englisch und Bremer Bier, Wein, Brandtwein, Pulver, Bley, Pech, Theer und andere Waaren mehr auf 97556 Rthlr. 31 gr. sage Sieben und Neunzig tausend Fünf hundert und Sechs und Fünfzig Rthl. Ein und Dreißig Grote befunden, in letztern (welches wir unter Siegel genommen) den Verkauf obgedachter Waaren mit Bestimmung derselben, wie, wo, an und durch wehm dieselbe verkauft, nebst die specificirte Rechnung der Unkosten als Zölle, Packhaus-Miethe, Staats-Laxe, an Haveryn-Kosten, Fracht, Affecrurance, Commissions, Reise- und Zehrungs-Kosten, die sich auf circa 30000 Rthlr. belaufen, nach Abzug dieser Unkosten dennoch die Summa von 74379 Rthl. 2 Grote denen Herren Heymans & Zalla folgendermaßen zu Händen gestellt finden

1784. Febr. 18. an Waaren laut Rechnung mit den Schiffe die 3 Freunde Captain Oltmann Havighorst an die Herrn Heymans & Zalla gesandt
L. 6744 : 12 f. 11 D. Sterl. davon im Monath May desselben Jahres in Bremen durch beedigte Mädlers soll verkauft seyn

für. Rthlr. 44698 : 56 gr.

1784. Junii baar durch die Herrn Sutton & Comp.
in London an die Herrn Heymans & Zalla geliefert
ferten reinen Ueberschuß der Frachtgelder des
Schiffs Carolina : : : L. 446 : 11 f. 8 d.

1784. Merz 6. Waaren
p. Captain Deetgen : : : 114 : 13 : 11.
Aug. 25. Waaren laut
Factura p. Capt. Kerr : : : 600 : — : 10.

Transport.

Rthlr. 44698 : 56 gr.

1785. Febr. Waaren

p. Schiff Nancy : : : 1544 : 19 : 6,

Merz 31. Waaren

p. Schiff Tartar : : : 749 : 8 : —

L. 3455 : 13 fl. II.

nach den Cours 620. proCt.

gerechnet

Rthlr. 21425 : 24 :

1790. Novbr. 9. baar die Herren Heymans & Talla

laut Decret bezahlt

: 6654 : 66 :

Das Schiff die 3 Freunde so mit Unkosten zur See
auf circa 24000 Rthlr. soll in Rechnung gebracht
seyn, ben Zuhausekunft von die Herren Heymans
& Talla verkauft zu

1600 : — :

in Summa Rthlr. 74379 : 2 gr.

Da nun übrigens Herr Requirit sich hierüber ein beglaubtes Documentum in forma probante erbat, so ist gegenwärtiges Instrumentum publicum darüber ausgefertigt, selbiges nachdem es nach fleißiger Collationirung mit dem Protocollo sowohl als vorbeschriebene Punkte in allen gleichlautend gefunden, mit unserer Namens Unterschrift und ben gedruckte Notariat-Signete auch gewöhnliche Hand-Siegel corroboriret und bekräftiget.

Actum ut supra.

(L.S.)

Georg Johann Wolf.

Notar. Caes. publ. Jurat. & requisitus.

(L.S.)

J. F. Meyer,

Notar. Caes. publ. Jurat. & requisitus.

mppr.

Copia einer Vollmacht.

Wir Endes Unterschriebene, Intresenten des Schiffs die drey Freunde Capitain Oltman Havighorst und dessen Ladung, bestellen und bevollmächtigen hiemit den Herrn Arnold Delius als Ersten Carga, und den Herrn Gustav Wilhelm Friederich Fredecking als zweiter Carga um mit gedachter Ladung Güter Ihre Reise nach Nordamerica zu befördern solche daselbst so balde wie möglich zu verkaufen, oder zu vertauschen, die Retouren entweder mit diesen, oder mit einem anderen Schiff oder Schiffe zu besorgen und genehmigen ohne Ausnahme alles dasjenige was den Herrn Arnold Delius und Gustav Wilh. Friedr. Fredecking für gut finden werden, zum Besten und Vortheil derer Herren Theilnehmer dieser Expedition zu unternehmen, und da auch der Herr Arnold Delius und der Herr Gustav Wilhelm Friedr. Fredecking Eidlich erhärtet haben, den Vortheil dieser Expedition so viel an Ihnen ist zu befördern, Schaden und Nachtheil aber abzuwenden, uns in keinen Stücke zu benachtheiligen und den Einkauf der Güter Ehrlich und der Wahrheit gemäß zu suchen, so versprechen wir Ihnen dagegen als Ehrliche und Rechtschafne Männer zu trauen und mit der von Ihnen seiner Zeit abzulegenden Rechnung vor der Direction vollkommen zufrieden zu seyn, begeben uns demnach aller etwa dagegen zu statten kommenden rechtlichen Ausflüchte wie dieselben Rahmen haben mögen. Zu Urkund dessen haben wir diese Vollmacht eigenhändig unterschrieben. So geschehen Bremen den 25. Febr. 1783.

(L.S.) Herman Heymans Söhne als Directeurs dieser Unternehmung.

(L.S.) Henr. Zalla als Directeur.

(L.S.) Daniel Chr. Rappenberg als Deputirter.



Mein Tagebuch wird nachfolgen sobald möglich.

Delius.